

201.

A n t r a g
zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A
der zweiten Kammer

über Kap. 19 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13,
Einnahmen der allgemeinen Kassenverwaltung betreffend.

Eingegangen am 6. Februar 1912.

(Dekret Nr. 2, Landt.-Aften, Königl. Dekrete 2. Bd. Heft V.
Mitteilungen der II. Kammer Nr. 12 bis 14 S. 343 füg.)

Die Kammer wolle beschließen:

bei Kap. 19, Einnahmen der allgemeinen Kassenverwaltung,

- a) vor Tit. 4 zu dem bisherigen Tit. 3a in der Gegenstandsspalte einzufügen: „Der Überschuss aus dem Reservefonds für Eisenbahnzwecke ist bis auf weiteres zur Verstärkung des Fonds zu verwenden.“,
- b) die Einnahmen unter Tit. 1 bis 4 mit 1112450 M mit dem Vermehrungstypus unter a) im übrigen nach der Vorlage zu genehmigen.

Dresden, den 6. Februar 1912.

Die Finanzdeputation A der zweiten Kammer.

Dr. Hähnel, Vorsitzender. Anders. Müller (Zwickau). Dr. Mangler.
Dr. Steche. Bauer. Däbritz. Döhler, Berichterstatter. Fleißner. Dr. Roth.
Dr. Schanz. Schwager. Sindermann. Wappeler. Wirth.